Dienstreiseprozessdefinitionen

Reiseprozesse werden als XPDL-Workflow modelliert und über die jeweiligen Prozessdefinitionen und Menüpunkte in Webdesk bereitgestellt. Der Workflow muss die fachliche Reihenfolge von Antrag, Genehmigung, Reiseabrechnung, Prüfung und Abschluss abbilden.

Typische Prozessdaten

Je nach Prozess werden unter anderem folgende technische Variablen verwendet:

- from_date und to_date für den Reisezeitraum.
- ta_id für die TA-ID des Reisenden.
- description, reason, sourceLocation und destinationLocation für die Reisedaten.
- status und travelFolder_UID zur Zuordnung und Prozesssteuerung.
- absence_code, timeCorrections und timeCorrectionsMode für Fehlgrund und Zeitkorrekturen.
- Variablen für Prozessautor, Genehmigung, Weiterleitung und Storno, zum Beispiel process_author_workflowid, last_approval_workflowid und canceled_processauthor.

Änderungen

- Technische Variablennamen nicht ohne Prüfung ändern. Aktionen, Formulare, Reports und Exporte können direkt davon abhängen.
- Bei einer neuen fachlichen Version den bestehenden Workflow nicht rückwirkend verändern, wenn laufende Prozesse kompatibel bleiben müssen.
- Nach der Veröffentlichung Antrag, Genehmigung, Rückfrage, Abrechnung, Zeitkorrektur und Storno testen.

Eine Übersicht der Workflowvariablen und ihrer Verwendung finden Sie unter Reise-Workflows[1].

1. /daisy/personalwolke-admin/5557-dsy.html